

ANWEISUNGEN AN DIE BEWERBER

Prüfungsaufgabe D umfaßt

- 10 Fragen, die alle beantwortet werden sollen – der Bewerber hat keine Wahlmöglichkeit;
- eine Anfrage eines Mandanten, die eine Antwort in Form einer Rechtsauskunft erfordert.

50% der verfügbaren Punkte werden für die Antworten auf die 10 Fragen, 50% für die Rechtsauskunft vergeben.

Die Antworten auf die Fragen 1 bis 10 sollten kurz und präzise sein. Der Bewerber hat die Artikel, Regeln oder sonstigen rechtlichen Grundlagen, die er seiner Antwort zugrunde legt, anzugeben.

In der Rechtsauskunft soll der Bewerber zeigen, daß er fähig ist, einen schwierigen Sachverhalt unter dem Gesichtspunkt des gewerblichen Rechtsschutzes zu klären. Er hat die rechtlichen Folgen des vorgegebenen Sachverhalts darzulegen und sollte vorzugsweise die Artikel, Regeln oder sonstigen rechtlichen Grundlagen, die er seiner Antwort zugrunde legt, angeben.